FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de

BÜRGERLISTE
BÜRGER FÜR BÜRGER • ÜBERPARTEILICH-TOLERANT

Leverkusen, den 4.3.2021

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen,
Herrn Uwe Richrath,
Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag als Alternativantrag zur Verwaltungsvorlage 2021/0350/Verwaltungsstandortkonzept auf die Tagesordnung der noch zu erreichenden zuständigen Gremien sowie auf die des Finanzausschusses und die des Rates :

1. Hauptverwaltungsstandorte unserer Stadt sind OPladen und Wiesdorf.

2. In OPladen wird hierzu - wie bisher - das Verwaltungszentrum am Goetheplatz genutzt.

3. In Wiesdorf werden alle anderen Ämter der Stadtverwaltung zusammengeführt.
- An der unteren Hauptstraße verbleiben die dort bereits platzierten Ämter.
- Das Rathaus im ECE-Zentrum wird für die Arbeit der Ratsgremien sowie als Sitz des Oberbürgermeisters beibehalten.
- Alle anderen Ämter/Verwaltungsstellen werden im Bereich der CITY C und CITY A in der Nähe des Rathauses zusammengezogen.

4. Das FORUM-Ensemble wird entsprechend der vorliegenden ursprünglichen Pläne des Architekten - weiterer VHS- und Bürotrakt, Konzertsaal und/oder Museumsdependance - arrondiert.

5. Die Musikschule verbleibt im angestammten Gebäude.

Begründung :

Die Konzentration der Verwaltung an zwei Standorten erleichtert deren Erreichbarkeit aus dem ganzen Stadtgebiet : u.a. liegen hier die beiden Busbahnhöfe, von wo aus dann alle Ämter leicht fußläufig erreichbar sind.

Zudem stärkt diese Art der Ämterkonzentration mit ihrem Publikumsverkehr sowohl das kleine Einkaufszentrum um die Fußgängerzone in OPladen als auch den Kern Leverkusens um die CITY in Wiesdorf.

Hinzu kommt, dass die Ansiedlung etlicher Ämter in der City C deren Sanierung deutlich beflügeln und für Investoren erheblich attraktiver machen würde.

Der Rat und der Oberbürgermeister sollten in dem UFO, einem Gebäude mit architektonischem Alleinstellungsmerkmal verbleiben, weil nur so der weitere Bestand des Rathauscenters gewährleistet ist.

Die Musikschule ist in dem bisherigen alten Gebäude räumlich hervorragend und weiterhin erfolgversprechend untergebracht.

Für den Forumbereich liegen interessante Gesamtplanungen des Architekten vor, die mit einigen Änderungen das Gesamtbild dieser einzigartigen Architektur arrondieren und damit eine weitgehende Vollendung der ursprünglichen Planungen darstellen würden.

Barbara Trampenau Karl Schweiger

i.A. (Erhard T. Schoofs)